

Teilspenden fürs Kirchenglasbild

Die gute Idee, ein vom FLEX-Fonds-Vorstandsvorsitzenden Gerald Feig zur Verfügung gestelltes Glasbild mit dem Stadtkirchenmotiv zugunsten der Innenrenovierung der Stadtkirche zu versteigern, zeitigt nicht den gewünschten Erfolg. Nach wie vor ist niemand auf das Mindestgebot von 4500 Euro eingestiegen, weshalb sich die Organisatoren jetzt etwas anderes haben einfallen lassen. Jetzt werden Teilspenden gesammelt, die es ermöglichen sollen, dass das aus dem alten „Pfauen“ stammende Glasbild, das bislang schon leihweise seinen Platz im Martin-Luther-Haus hatte, im Besitz der Stadtkirche bleiben und gleichzeitig doch noch ein ansehnlicher Spendenbetrag für die Renovierung erlöst werden kann. Wobei's natürlich wünschenswert wäre, wenn insgesamt zumindest die für die Versteigerung als Mindestgebot angenommenen 4500 Euro zusammenkämen. Wer mit einer Teilspende dazu beitragen will, dass die Aktion „Glasbild“ doch noch ein Erfolg wird, sollte diese an die Evangelische Kirchenpflege, Kontonummer 5381937 bei der Kreissparkasse Waiblingen (Bankleitzahl 60250010) unter dem Stichwort „Glasbild“ überweisen.